

Familie

TR/HP, DM/BZ

Von mathi

Kapitel 6: Umwandlung

Umwandlung

„Ich gratuliere Ihnen Professor Snape! Sie sind der neue Direktor Hogwarts!“ verkündete Mr Fudge freudig. Snape war etwas überrascht, da er eigentlich davon ausgegangen war, dass Tom oder Lucius die Stelle bekam. Auch hatte er und der Minister nur über diese Beiden geredet. Aber das Cornelius ihn genommen hatte, verwunderte ihn stark. Doch erhob er sich und verbeugte sich leicht, dann nahm er wieder Platz. „So und nun wünsche ich Ihnen noch ein guten Appetit und eine Gute Nacht.“ Mit diesem Worten verabschiedete sich der Minister und verschwand aus der großen Halle.

Als bekannt wurde, dass Snape der neue Direktor sei, brach ein großer Tumult aus, die Schüler hörten die letzten Worte des Ministers schon nicht mehr, da sie mit ihrem Banknachbarn flüsterten. Die Gryffindors, außer drei, Fred und George Weasley und Neville, beschwerten sich lautstark, einen Todesser als Schulleiter zu haben. Die anderen Häuser tuschelten ebenso, doch nahmen sie es eher gelassener auf, als die Löwen.

Niklas, Tom, Draco und Blaise, sowie Lucius und Narzissa waren zwar auch erstaunt gewesen, doch freuten sie sich riesig für ihren Freund und Lehrer. Sie unterhielten sich noch etwas und aßen zu Ende. Als das Essen verschwunden war, standen sie auf und gingen zu Severus' Büro, um dort auf ihn zu warten. „Jetzt müssen wir noch auf Sev warten und ihm mitteilen, dass ihr drei morgen nicht hier in Hogwarts sein werdet. Immerhin wandelt sich eine Veela nur einmal!“ meinte Narzissa und ging zu ihren zwei Söhnen, um sie beide zu umarmen.

„Mum!“ quengelte Draco, da er es überhaupt nicht mochte, wenn seine Mutter ihn vor anderen Leuten zerdrückte. Narzissa lachte leise und löste sich von den Zwillingen. Doch als sie Niklas sah, wechselte sich ihr Lachen in ein besorgtes Gesicht. Der grünäugige war ziemlich blass, atmete schnell und schwitzte schon leicht. „Schatz, es geht schon los, wir müssen so schnell wie möglich nach Malfoy Manor!“ meinte die Blonde Malfoy zu ihrem Mann. Dieser drehte sich geschockt um. Sein Blick fiel sofort auf Niklas, der sich mittlerweile an der Wand festhielt. „Okay, Zissi, du, Niklas und Tom ihr reist sofort nach Hause. Sag einer Hauselfe bescheid, was du alles brauchst. Tom, Narzissa, wird dir alles, was du machen musst, erklären, doch jetzt geht!“ sagte Lucius, etwas panisch und besorgt. Die zwei Erwachsenen nickten und Tom nahm Niklas an die Arme und zusammen flohten sie nach Malfoy Manor. „Folg mir Tom, ich zeig euch

euer Zimmer!" sprach Narzissa hektisch und schon rannte sie Treppe hoch. Am Ende des ersten Ganges blieb sie stehen, wartete bis Tom auch ankam und zusammen gingen sie in das Zimmer. Tom legte den inzwischen Bewusstlosen Niklas aufs Bett, zauberte ihm einen Pyjama und deckte ihn zu. Danach setzte er sich auf die Bettkante und strich seine Schatz durch die Haare. Narzissa rief derweil eine Hauselfe und bat sie, schnell ein paar Schmerzlindernde, sowie Schlaf- und Beruhigungstränke zu holen. Diese erschienen sofort, als die Elfe verschwunden war auf dem Nachttisch. Die blonde beschwor noch eine Schale Wasser und ein Tuch herauf und stellte es neben die Tränke. Tom der das alles beobachtet hatte, fragte sich ob er auch so viel Zeug gebraucht hatte bei seiner Umwandlung. Aber bei Veelas kann es ja anders sein wie bei den Vampiren. Er zuckte mit den Schultern und schaute zu Narzissa, die sich auf die Andere Seite des Bettes niedergelassen hatte. „Tom, du musst heute die ganze Nacht wach bleiben, verstanden? Gut. Du musst Niklas jede Stunde einen Schmerzlinderndentrunk geben! Wenn er Fieber bekommt, dann leg ihm das Tuch auf die Stirn. Wenn er sich verändert, dann bitte hol einen von uns, okay?“ meinte sie am Schluss bis sie mit einem `Viel Glück und dass du mir ja nichts anstellst' aus dem Zimmer verschwand. Tom schaute ihr noch eine Zeit lang hinterher, bis er seine Hand auf die Stirn des jetzigen Blondes legte. Noch hatte er kein Fieber, das war schon mal gut, dachte er. Stand auf und beschwor sich einen Stuhl herauf und nahm die Hand von Niklas in seine Eigene, strich sanft drüber und küsste sie.

Im Büro von Severus, waren immer noch Draco, Baise und Lucius. „Man wann kommt dieser Giftmischer denn endlich!“ schimpfte das Malfoyoberhaupt und drehte jetzt schon die 15. Rund im Büro. Die zwei Jungs fanden das zu komisch, doch machten sie sich sorgen um Niklas, da es eigentlich nicht normal war, das die Umwandlung so früh anfang. Auf einmal ging die Tür auf und Severus Snape stand in dieser. Als er die ganze Ansammlung in seinem Büro sah, hob er eine Augenbraue und schloss die Tür hinter sich geräuschvoll. „Na endlich! Wo warst du so lange?“ beschwerte sich Lucius, der den Direktor erst jetzt bemerkte. Dieser legte verwundert seinen Kopf schief und fragte: „Was ist denn los?“ „Ich muss Draco, Blaise und Niklas für morgen nach Malfoy Manor holen, da meine Söhne sich umwandeln werden!“ zischte der Blonde und Severus verstand. „Und wo ist Niklas und Tom?“ „Bei Niklas ist es vor einigen Minuten los gegangen und sie mussten mit Zissi schon früher los!“ meinte Lucius besorgt. Severus nickte und schaute auf Draco, der auch schon ziemlich blass war und schnell atmete. „Ich glaube ihr solltet jetzt lieber zu euch Heim“ meinte Sev. „Warum?“ „Schau dir deinen Sohn an!“ Daraufhin drehten sich Lucius und Blaise um und sahen Draco, der auf zitternden Beinen stand und schnell atmete. Schnell waren die zwei Anderen bei ihm, Blaise hob ihn, genauso wie Tom vorher bei Niklas, hoch und trug ihn zum Kamin. „Wir sehen uns Severus. Auf wiedersehen!“ meinte das Malfoyoberhaupt und zusammen mit Blaise und Draco flohten sie nach Malfoy Manor. Dort wartete schon Narzissa auf die drei und sofort brachten sie Draco in das Zimmer neben Niklas. Die Blonde erklärte Blaise was er zu tun hatte und verabschiedete sich von ihm. Nun hieß es abwarten und Tee trinken.

Um Mitternacht bewegte sich Niklas und stöhnte vor Schmerz, Tom schaltete schnell und flößte ihm den Schmerzlindernden Trank ein und fühlte seine Stirn. Er zog seine Hand schnell zurück. Niklas glühte förmlich. Der dunkle Lord tunkte das Tuch in die Schale mit Wasser und legte ihn auf die Stirn seines Geliebten. Danach setzte er sich wieder auf den Stuhl und nahm sein Buch, was er sich vorher herausgesucht hatte,

und las weiter. Es vergingen zwei Stunden und Harry glühte in einem grünsilbrigen Licht auf. Tom der das mitbekam, legte sein Buch bei Seite und schaute zu Niklas. Dieser fing langsam an sich zu verwandeln. Seine Haare wurden länger bis zur Mitte des Rückens, sein Gesicht zierlicher als vorher und er wuchs 10 Zentimeter, jetzt war 1,70 m groß.

Tom machte große Augen als er seinen Engel vor sich sah. Er fühlte noch mal kurz die Stirn von Niklas und war erleichtert das sie wieder die normale Temperatur hatte. Er streichelte ihm durch die Haare und küsste seine Stirn, danach legte er sich neben ihn ins Bett und zog ihn in eine Umarmung. Wenige Minuten später war er eingeschlafen.

Am nächsten Morgen wachte Tom durch eine sanfte Berührung an seiner Wange auf, doch ließ er die Augen geschlossen um diese Berührung zu genießen. Doch seine Neugier war größer, denn er wollte endlich wissen wer ihn da im Gesicht streichelte. Er öffnete langsam seine Augen und sah in smaragdgrüne, in die er gleich versinken könnte. Niklas lag neben ihm und lächelte ihn leicht an, seine Hand war immer noch an seiner Wange und strich mit seinem Daumen über seine Lippen. „Morgen“ nuschelte Tom. Niklas küsste ihn leicht und schüchtern auf die Stirn, als er sich wieder löste schaute er mit einem unschuldigem Blick und rotem Gesicht zu ihm auf. Tom fand das zu niedlich und küsste den Blonden noch einmal. Seine Zunge strich seine Lippen entlang und bat still um Einlass, den ihm Niklas nach längerem Zögern auch gewährte. Sie spielten zärtlich mit ihren Zungen und nach 5 Minuten lösten sie sich wieder, da ihnen langsam die Luft zu knapp wurde. „Morgen, Tom“ lächelte Niklas. Dieser lächelte und drückte den Blonden sanft in die Kissen um ihn noch einmal zu küssen, dieses Mal gewährte Niklas sofort und erwiderte freudig. „Alles gute zum Geburtstag Kleiner!“ Niklas schaute erst verwirrt, doch dann erinnerte er sich wieder und dankte Tom. Doch da er mal ins Bad musste stand er auf, musste aber ein paar Sekunden an der Stelle stehen bleiben, da ihn ein Schwindelgefühl überkam. „Ist dir nicht gut, Niklas?“ fragte Tom, der mitbekommen hatte, das sein Schatz stehen geblieben ist. „Ist schon gut, mir war nur kurz schwindlig, bin wohl zu schnell aufgestanden“ lächelte er und ging ins Bad. Dort ging er schnell aufs Klo und dann in die Dusche, als er wieder vorm Waschbecken stand und in den Spiegel schaute stieß einen spitzen Schrei aus. „Niklas was ist los, ist dir was passiert?“ fragte Tom, der ins Bad gestürmt war. Niklas drehte sich geschockt zu Tom und zeigte mit einem Finger auf sich. „Was ist mit mir passiert?“ fragte er verwirrt. Tom musste über das Gesicht von Niklas lächeln und erklärte: „Das bist du, nach deiner Umwandlung, Engelchen“ der Blonde legte seinen Kopf schief und schaute verwirrt zu Tom. „Deine Eltern haben es dir doch gestern erklärt oder?“ Niklas nickte. „Also warum bist du dann so verwirrt?“ fragte Tom. „Na ja es ist etwas anderes, wenn man es hört, als es selber zu sein.“ Meinte der Blonde. Der Lord nickte und zog Niklas zurück in ihr Zimmer. „So, jetzt zaubern wir dir Mal deine Kleidung her, einverstanden?“ Niklas nickte und schon lagen auf seinem Bett ein paar Kleidungsstücke. Er zog sich eine schwarze Hose, ein grünes Shirt und schwarze Schuhe an. Tom fand das er einfach zum anbeißen aussah, doch musste er sich noch bis zur Bindung zusammenreißen, deswegen zog er ihn nur an sich heran und küsste ihn sanft. Nach dem sie sich wieder lösten, gingen sie runter in den Speisesaal. Auf den Weg dahin staunte der Blonde nicht schlecht was alles in den Gängen von Malfoy Manor hing oder stand. Im Speisesaal selbst stand ihm der Mund offen, als er seine Eltern, Draco, Blaise und einen Mann sah, den er nur allzu gut kannte. Tränen stiegen in seiner Augen und er rannte auf den Mann zu. „SIRIUS!“

hey,
also ich hoffe euch gefällt mein Kapitel und wie so oft bitte ich euch mich nicht zu
köpfen^^...
das severus direktor wird, war nur zufall^^ hab nämlich gelost und hab dann halt sev
gezogen, *schulterzuck* na ja hoffe es macht euch nichts aus^^
eurer mathi